



Turmfalken

Maßnahmen	2002 wurden drei Turmfalken-Nistkästen auf den Dächern der Wohnhausanlage "Karl Marx Hof" montiert.
Ziel	Mit den Nistkästen wurde Ersatz geschaffen für Nistplätze, die für die Bewohner störend waren. Die Aktion ist ein Beitrag zur Sicherstellung der Turmfalkenpopulation in Wien. Gleichzeitig wurde die Beunruhigung der Straßentauben beabsichtigt.
Verlauf der Besiedlung über die Jahre:	Die neuen Nistmöglichkeiten wurden bald angenommen. Nach der Montage wurde jedes Jahr erfolgreich gebrütet, 2004 wurden sogar fünf Jungvögel aufgezogen. Die Turmfalken nutzen nicht in jedem Jahr denselben Nistkasten, gelegentlich wechseln sie in einen der 100 m entfernten Kästen.
Haus- und Siedlungstyp	Große Wohnhausanlage im dicht bebauten Stadtgebiet.
Adresse	Karl Marx Hof, Heiligenstädter Straße, 1190 Wien, Österreich



Fotos Michael Stocker

Initiative: Wohnen	Greifvogelzuchtstation Lobau / Wiener
Ansprechperson: Lobau,	Robert Dosedel, Greifvogelzuchtstation Pfalzgasse 60, 1220 Wien
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Nein
Beratung durch Natur-Sachverständige/n:	Ja
Maßnahme ausgeführt durch:	Greifvogelzuchtstation Lobau
Ausgeführt im Rahmen von:	Greifvogel-Ansiedlungsaktion der Greifvogelzuchtstation Lobau
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	Ca. 70 € pro Nistmöglichkeit / Stadt Wien
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	3-4 Stunden / Greifvogelzuchtstation Lobau

Erfahrungen	Auf dem Dach wurden Falkenzonen eingerichtet, um die Störungen durch Menschen, die sich auf dem Dach aufhalten etwas zu vermindern. Die Tauben haben sich teilweise an die Falken gewöhnt, die Beunruhigung ist nur gering.
Öffentliche Zugänglichkeit	Die Nistkästen sind unter anderem von der Heiligenstädter Straße und vom Bahnhof Heiligenstadt sichtbar.

Turmfalken



Maßnahmen	2002 wurde ein Turmfalken-Nistkasten in ein großes Fenster des Dachaufbaus der Firma Manner eingelassen.
Ziel	Mit der Neuschaffung der Brutmöglichkeiten sollte ein Turmfalkenpaar angesiedelt werden, um die Straßentauben auf dem Firmengelände zu beunruhigen.
Besiedlung	Ein Turmfalkenpaar nahm die Brutmöglichkeit bald an, seit 2002 brüten jedes Jahr Turmfalken im Nistkasten.
Haus- und Siedlungstyp	Großes Fabrikgebäude im Stadtgebiet
Adresse	Firma Manner, Wilhelminenstraße 6, 1170 Wien, Österreich



Fotos Robert Dosedel

Initiative:	Greifvogelzuchtstation Lobau
Ansprechperson:	Robert Dosedel, Greifvogelzuchtstation Lobau, Pfalzgasse 60, 1220 Wien
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Nein
Beratung durch Natur-Sachverständige/n:	Ja
Ausführung:	Greifvogelzuchtstation Lobau
Ausgeführt im Rahmen von:	Greifvogel-Ansiedlungsaktion der Greifvogelzuchtstation Lobau
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	Ca. 70 € pro Nistmöglichkeit / Firma Manner
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	3-4 Stunden / Greifvogelzuchtstation Lobau

Erfahrungen	Die Turmfalken bewirken eine gewisse Beunruhigung der Straßentauben auf dem Firmenareal.
Öffentliche Zugänglichkeit	Nein

Turmfalken



Maßnahmen	1995 wurden zwei Turmfalken-Nistkästen an Bäumen im weniger intensiv genutzten Waldbereich des Tiergartens montiert. Einer der Nistkästen wurde mit Blechblenden gegen Marder ausgestattet.
Ziel	Turmfalken sollten im Tiergarten angesiedelt werden.
Besiedlung	2004 waren die Nistkästen noch nicht besiedelt.
Haus- und Siedlungstyp Adresse	Große Parkanlage Tiergarten Schönbrunn, Wien, Österreich



Fotos Michael Stocker

Initiative:	Diplomarbeit
Ansprechperson:	Dr. Dagmar Schratler, Tiergarten Schönbrunn
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Nein
Beratung durch Natur-Sachverständige/n:	Ornithologen
Ausführung:	Handwerker des Tiergartens
Ausgeführt im Rahmen von:	Privater Initiative
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	Ca. 30 € / Tiergarten
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	1 Stunde / Tiergarten

Erfahrungen	Der Wald ist von zahlreichen Krähen bewohnt, welche die Turmfalken immer wieder vertreiben.
-------------	---

Öffentliche Zugänglichkeit	Keine.
----------------------------	--------

Turmfalken



Maßnahmen	1995 wurden zwei Nistkästen in Dachgauben des Wirtschaftsgebäudes eingelassen und die Verblendungen zur besseren optischen Integration in der Farbe der Gauben gestrichen.
Ziel	Ansiedlung von Turmfalken
Haus- und Siedlungstyp	Zweigeschoßiges Wirtschaftsgebäude
Adresse	Tiergarten Schönbrunn, Wien, Österreich



Fotos Michael Stocker

Initiative:	Diplomarbeit
Ansprechperson:	Dr. Dagmar Schratter, Tiergarten Schönbrunn
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Nein
Beratung durch Natur-Sachverständige/n:	Ornithologen
Ausführung:	Handwerker des Tiergartens
Ausgeführt im Rahmen von:	Privater Initiative
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	Ca. 40 € / Tiergarten
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	2 Stunden pro Dachgaube / Tiergarten

Besiedlung	2004 waren die Nistkästen noch nicht besiedelt.
Erfahrungen	Die Maßnahme weist eine gute optische Integration durch die Positionierung und Farbgebung auf. Es ergaben sich auch keine Probleme mit Tauben, die Nistkästen wurden bisher nicht von Straßentauben besiedelt.
Öffentliche Zugängigkeit	Keine

Turmfalken



Maßnahmen	2002 wurde an die Fassade eines Dachaufbaues ein Nistkasten für ein Turmfalkenpaar montiert.
Ziel	Die Neuschaffung der Brutmöglichkeiten diene dazu, ein Turmfalkenpaar anzusiedeln. Sie sollten die Straßentauben auf dem Firmengelände beunruhigen.
Besiedlung	Die Ansiedlung war im Montagejahr bereits erfolgreich. Seither finden jährlich Bruten statt.
Haus- und Siedlungstyp	Neues Bürohochhaus
Adresse	Vorgartenstraße, 1020 Wien, Österreich



Fotos Robert Dosedel

Initiative: Wohnen	Greifvogelzuchtstation Lobau / Wiener
Ansprechperson: Lobau,	Robert Dosedel, Greifvogelzuchtstation Pfalzgasse 60, 1220 Wien
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Nein
Beratung durch Natur-Sachverständige/n:	Ja
Maßnahme ausgeführt durch:	Greifvogelzuchtstation Lobau
Ausgeführt im Rahmen von:	Greifvogel-Ansiedlungsaktion der Greifvogelzuchtstation Lobau
Kosten der Baumaterialien / getragen von: Hauseigentümer	Ca. 70 € pro Nistmöglichkeit /
Abgeschätzter Arbeitsaufwand in Stunden:	3-4 Stunden / Nistkastenmontage
Finanzierung des Arbeitsaufwandes durch:	Greifvogelzuchtstation Lobau

Erfahrungen	2002 wurde ein Dachgarten eingerichtet, was zu Störungen für die Turmfalken führen kann.
-------------	--

Öffentliche Zugänglichkeit	Der Nistkasten ist von der Vorgartenstraße aus in großer Höhe sichtbar.
----------------------------	---

Turmfalken



Maßnahme	Bei der Sanierung des Hochkamins der Müllverbrennungsanlage (MVA) Spittelau 1987 wurden für die Turmfalken die Brutmöglichkeiten wieder hergestellt. Als Ersatz für bisherige Nischen wurden 3 neue in den Kamin eingefräst.
Ziel	Die Nistmöglichkeiten in der MVA sollten wieder hergestellt werden. Sie wurden in der Nähe der alten Brutplätze angelegt.
Besiedlung	Der ursprüngliche Hochkamin wurde 1967 gebaut. In den Jahren danach nisteten sich Turmfalken ein. Gesicherte Nachweise sind ab 1975 vorhanden. Die neuen Brutnischen wurden im Umbaujahr 1987 besetzt und seither finden jährliche Bruten statt.
Haus- und Siedlungstyp Adresse	Industriegebäude im dicht bebauten städtischen Gebiet am Donau-Kanal Fernwärme Wien, Müllverbrennungsanlage Spittelau, 1090 Wien, Österreich



Fotos: Ernst Schauer

Initiative:	Architekt Hundertwasser / Fernwärme Wien
Ansprechperson:	Ernst Schauer, Fernwärme Wien.
Maßnahmen bereits in Bau-Planung vorgesehen:	Ja
Beratung durch Natur-Sachverständige/n:	Nein
Ausführung:	Handwerker
Ausgeführt im Rahmen von:	Umbau Kamin
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	Unbekannt / Fernwärme Wien
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 80 Stunden. / Fernwärme Wien

Erfahrungen	Die rasche Neubesiedlung ist auf die bisherige Besiedlung des Hochkamins zurückzuführen. Die Nistplätze sind ca. 130 m über Grund. Dies ist sehr hoch für die frisch ausgeflogenen Jungen, die den Rückflug meist erst schaffen, wenn sie gut fliegen gelernt haben. Die 'Flugschule' findet auf dem Dach der Müllverbrennungshalle statt.
Öffentliche Zugängigkeit	Vom Josef-Holaubek-Platz aus sind die Nischen im Kamin sichtbar.

Turmfalken



Maßnahmen	1995 wurde ein Turmfalken-Nistkasten an einen Baum innerhalb des Tiergartens montiert, der mit Blechblenden gegen Marder ausgerüstet ist.
Ziel	Im Tiergarten Schönbrunn sollten Turmfalken angesiedelt werden.
Besiedlung	2004 war der Nistkasten noch nicht besiedelt
Haus- und Siedlungstyp Adresse	Große Parkanlage Tiergarten Schönbrunn, Wien, Österreich



Fotos Michael Stocker

Initiative:	Diplomarbeit
Ansprechperson:	Dr. Dagmar Schratter, Tiergarten Schönbrunn
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Nein
Beratung durch Natur-Sachverständige/n:	Ornithologen
Ausführung:	Handwerker des Tiergartens
Ausgeführt im Rahmen von:	Privater Initiative
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	Ca. 30 € / Tiergarten
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:.	1 Stunde / Tiergarten

Erfahrungen	Vielleicht wird der Nistkasten nicht angenommen, weil er zu nah an den Besucherströmen hängt.
-------------	---

Öffentliche Zugänglichkeit	Tiergarten Schönbrunn
----------------------------	-----------------------